

Tuln/ein Landsfürstliche Stadt auch in Unter-
Oesterreich/5. Meilen unterhalb Krems/und 5. ober
Wien gelegen.

Tyrol/ein Bergschloß / nahend Meran/ bey
der Eisach / von dem die ganze Befürste Graffschafft
den Namen führet. Dann es sehr alt ist/und in No-
titia Imperii Occidentalis Terioli, in der mehrern
Zahl/genant wird/und einen Burggrafen hat.

Veitritz/auff Windisch Bistrice, ein Lands-
fürstliches Städtlein in Unter. Steyer; das Schloß
und Herrschafft aber/ hat vor etlichen Jahren den
Herren Bettern/ Freyherrzen/ gehört / und villeicht
noch. Ligt 12. Meil von Grätz/auff die Stadt Silyn
zu. Nahend der Stadt Oberwels/ in Ober. Steyr/
ligt auch ein Schloß dieses Namens.

S. Veit/ein sehr alte/und weiland die Haupt-
statt im Herzogthum Kärnten.

S. Veit am Flaum/ eine zur Inner-Oesterrei-
chischen Regierung nacher Grätz gehörige Stadt/
bey dem Adriatischen Meer / darein das Wasser
Flaum/ ins gemein Pflaum genant / fällt / und in
Oisterreich gelegen.

S. Veit / ein Marktfleck in der Graffschafft
Görz/und ein halbe Meil von Wippach.

Veldbach/ ein schöner/und von steinern Häu-
fern wolerbauter Landsfürstlicher Markt/5. Meilen
unterhalb Grätz/an dem Wasser Rab/ und nahend
dem Schloß Heymfelden/ in der untern Steyr.
markt.

Velds